

¹Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen noch tritt auf den Weg Sünder noch sitzt, da die Spötter sitzen,² sondern hat Lust zum Gesetz des HERRN und redet von seinem Gesetz Tag und Nacht!³ Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht; und was er macht, das gerät wohl.⁴ Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.⁵ Darum bleiben die Gottlosen nicht im Gericht noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.⁶ Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten; aber der Gottlosen Weg vergeht.